



**STUDIERENDENWERK
STUTT GART**

Pressenotiz

Stuttgart, 26.02.2021

Rosenbergstraße 18
70174 Stuttgart
www.studierendenwerk-stuttgart.de

Pressekontakt:
Anita Bauer
Telefon: +49 711 4470-1052
presse@sw-stuttgart.de

Neues Gastro-Angebot in der City: Mensa Central bringt hausgemachte Nudeln auf den Tisch

- Studierendenwerk Stuttgart eröffnet neue Mensa zwischen Uni-Campus und Hauptbahnhof
- Hausgemachte Nudeln, frische Wok-Gerichte, Bowls und Mensa-Klassiker stehen auf dem Speiseplan – vorerst nur zum Mitnehmen
- Mensa Stuttgart-Mitte (Holzgartenstraße) bis auf weiteres wegen Sanierung geschlossen

Das Studierendenwerk Stuttgart eröffnet eine neue Mensa: Mitten in der Stuttgarter City, fußläufig zwischen Uni-Campus, Dualer Hochschule (DHBW), Technischer Hochschule und Hauptbahnhof, liegt die Mensa Central. Am kommenden Montag, 1. März, werden vor Ort erstmals die Kochlöffel geschwungen – für Studierende, Hochschulbedienstete, aber auch für externe Gäste. „Denn unsere Mensa steht der Gastronomie in der Umgebung in nichts nach“, sagt Andreas Grafmüller, Gastronomieleiter des Studierendenwerks Stuttgart. Trotz Pandemie und coronabedingten Einschränkungen – so darf momentan nur Essen zum Mitnehmen angeboten werden – sieht er der Neueröffnung daher zuversichtlich entgegen.

Auf dem Speiseplan stehen natürlich die Mensa Klassiker – also Linsen mit Spätzle, Schnitzel mit Pommes, Maultaschen mit Kartoffelsalat oder Chili, mal mit, mal ohne Fleisch. Highlight sind aber die hauseigenen Nudeln: Sie werden jeden Tag frisch und direkt vor Ort zubereitet. Welches Topping drauf kommt, entscheidet jede*r selbst. Soll es etwas leichter sein, steht ein Gericht aus der Wok-Station zur Wahl, oder eine Bowl (am Eröffnungstag: Hawaiianische Thunfisch Bowl mit Avocado und Mango). Täglich ist mindestens ein Gericht vegan oder vegetarisch – auch jetzt, wo wegen der Coronaverordnung des Landes nur ein eingeschränkter Speiseplan angeboten werden kann. Die Kaffeebar in der Mensa ist bereits ab morgens geöffnet und sorgt mit Kaffeespezialitäten aus der Siebträgermaschine, Tee und ofenfrischen Backwaren für den Energiekick zwischendurch. Die außergewöhnliche Architektur im Inneren des Gebäudes ist das Sahnehäubchen der Mensa. „Erst recht freuen wir uns, wenn unsere Gäste auch wieder vor Ort essen dürfen“, sagt Andreas Grafmüller.

Nachhaltigkeit im Fokus

Ganz klar: Das, was in der Mensa Central auf den Teller kommt, hat mit dem Klischee von Großküchenessen nicht mehr viel gemeinsam. „Unsere Gäste sind anspruchsvoll, was die Vielfalt und Qualität der Gerichte, aber auch den Preis angeht“, sagt Andreas Grafmüller. „Diesen können wir nur gerecht werden, indem wir uns laufend weiterentwickeln.“

Im Fokus steht dabei auch das Thema Nachhaltigkeit. Zurzeit natürlich besonders im Blick sind To-Go-Boxen. „Demnächst führen wir Mehrweg-Schüsseln im Pfandsystem ein“, verrät Tim Hollborn. Als Regionalleiter ist er unter anderem für die Mensa Central zuständig. „Unsere Einweg-Behälter sind aus Bambus gefertigt, damit aus einem natürlichen und schnell nachwachsenden Rohstoff.“ Und selbst die Kassenzettel werden auf umweltverträglichem Thermopapier mit FSC-Siegel gedruckt, sind phenolfrei, ohne chemische Farbentwickler und können über den Papiermüll entsorgt werden.

Lange schon stellt das Studierendenwerk hohe Anforderungen an seine Lebensmittellieferanten. Eier etwa bezieht es ausschließlich aus Freilandhaltung, vorzugsweise aus Baden-Württemberg oder Bayern. Bei Fleisch und Wurstwaren achtet es auf artgerechte Tierhaltung. Kaffee und Kakao werden aus Bohnen aus Fairem Handel und ökologischem Anbau zubereitet. Nach Möglichkeit werden Produkte aus der Region bezogen: Heckengäulinsen, Rotkohl und Bio-Sauerkraut von den Fildern, regionale Säfte.

Unterdessen ist die Mensa Stuttgart-Mitte in der Holzgartenstraße geschlossen. Der Bau aus den 50er Jahren wird derzeit saniert, die Fertigstellung erst in den kommenden Jahren erwartet.

Bilder zur Pressemitteilung

Bild: 2021-02-26_PN_Mensa Central_Bild 1

Bildunterschrift: Das Studierendenwerk Stuttgart eröffnet eine neue Mensa: Mitten in der Stuttgarter City, fußläufig zwischen Uni-Campus und Hauptbahnhof, liegt die Mensa Central.

Bild: Studierendenwerk Stuttgart

Bild: 2021-02-26_PN_Mensa Central_Bild 2

Bildunterschrift: Täglich frisch: Ab dem 1. März gibt es in der Mensa Central hausgemachte Nudeln, Wok-Gerichte, Bowls und Mensa-Klassiker – vorerst nur zum Mitnehmen.

Bild: Studierendenwerk Stuttgart

Bild: 2021-02-26_PN_Mensa Central_Bild 3

Bildunterschrift: Die außergewöhnliche Architektur im Inneren des Gebäudes ist das Sahnehäubchen der Mensa. Bild: Studierendenwerk Stuttgart

Diese Bilder können für eine Berichterstattung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Über das Studierendenwerk Stuttgart

Das Studierendenwerk Stuttgart stellt die soziale Infrastruktur für mehr als 60 000 Studierende an 15 Hochschulen in Stuttgart, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und Horb bereit. Neben den Angeboten an **Wohnanlagen, Mensen, Kindertagesstätten** und der Bearbeitung der **BAföG-Anträge** bietet das Studierendenwerk Stuttgart ein umfangreiches Beratungsangebot. Dazu gehören eine **Rechts-**, eine **Sozial-** und eine **psychotherapeutische Beratung**. Das Studierendenwerk Stuttgart hat einen öffentlichen und sozialen Auftrag, der im Studierendenwerksgesetz des Landes Baden-Württemberg geregelt ist. Es versteht sich als Partner der Studierenden und blickt auf eine lange Tradition zurück: Gegründet im Jahr 1921 als „Stuttgarter Studentenhilfe e.V.“ hat es sich in fast 100 Jahren vom Hilfsverein für bedürftige Studierende zum modernen Dienstleister entwickelt. Heute arbeiten mehr als 480 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, den Studierenden das Leben rund um das Studium zu erleichtern und sie in wirtschaftlichen und sozialen Bereichen zu unterstützen und zu betreuen. Geschäftsführer des Studierendenwerks Stuttgart ist Marco Abe.